



Smart SME Platform Danube Region: Hilfsmittel zur Vernetzung mit KMU

Steinbeis-Innovationszentrum Steinbeis-Donau-Zentrum

Die Schaffung einer Kommunikationsplattform für KMU im Donauraum ist eine makro-regionale Initiative zur stärkeren Beteiligung der Wirtschaft an der Umsetzung der Donaumaumstrategie. Verfahren und Strukturen der Strategie sind in ihrem vierten Jahr seit der Annahme durch das Europaparlament gefestigt. Lenkungsausschüsse und Arbeitsgruppen tagen regelmäßig und beraten über Maßnahmen zur Förderung der Wirtschaft in den 14 Staaten des Donaumaums. Aber: KMU und ihre Vertreter sind zwar ausdrücklich willkommen, wirken aber praktisch nicht mit.

Betrieben und verwaltet wird die Plattform vom Steinbeis-Donau-Zentrum. Die Inhalte liefern die KMU selbst – und schaffen damit die Grundlage für Diskussionen mit anderen KMU oder mit den Akteuren der Donaumaumstrategie. Zudem werden zielgruppenorientierte Informationen über Fördermittel und Veranstaltungen bereitgestellt. Im Vordergrund aber steht die Möglichkeit, geplante Flaggschiffprojekte und Aktionen der Donaumaumstrategie zu kommentieren – und damit fallweise und konkret auf Mängel und auf nötige Korrekturen hinzuweisen.

Die interaktive Vernetzung der KMU führt zudem zu Partnerschaften entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Marktchancen frühzeitig zu erkennen und Innovationspotenziale konsequent zu nutzen sind für baden-württembergische KMU längst bewährte Erfolgsfaktoren. Im östlichen Donaumaum ist die Vielzahl der KMU von solchen Erfolgen weit entfernt. Ob grenzüberschreitend oder lokal, die Wett-

bewerbsfähigkeit der KMU wird durch die Kommunikation auf der Smart SME Plattform erheblich gefördert. Die Nutzung der Plattform ist einfach und entspricht bezüglich Effizienz den Erwartungen der KMU, die eben nicht regelmäßig an den Donau-Veranstaltungen teilnehmen können oder wollen.

Referent/Leitung: Jürgen Raizner

Willi-Bleicher-Str. 19 | 70174 Stuttgart

Fon: +49 711 1839-816 | E-Mail: su1485@steinbeis.de

www.steinbeis.de/su/1485 | SU-Profil auf Seite 82

16.10 – 16.25 Uhr, Eyth-Saal